

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 80 (1993)
Heft: 1: Grosse oder kleine Schulen?

Rubrik: Vorschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Impressum

Redaktion «schweizer schule»

Dr. Leza M. Uffer, Postfach, 6332 Hagendorn,
Telefon 042-262008, Telefax 042-362045

Redaktionskommission

Prof. Dr. Heinz Moser, Erziehungswissenschaftler,
Herracherweg 36, 8610 Uster
Dr. Joe Brunner, Amt für Bildungsforschung,
Sulgeneckstrasse 70, 3005 Bern
Dr. Peter Sieber, Tiefmoos, 8499 Sternenbergr
Dr. Silvia Grossenbacher, Mittlere Strasse 48,
4056 Basel

Verantwortliche Herausgeber

Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz,
CLEVS, Zimmertalstrasse 2, 5060 Sarnen
Friedrich Reinhardt Verlag, Missionsstrasse 36,
4012 Basel

Abonnemente, Einzelnummern, Adressänderungen

Administration «schweizer schule», Reinhardt Media
Service, Postfach, 4012 Basel, Telefon 061-2613320,
Telefax 061-2616213

Abonnementspreis

Schweiz: jährlich Fr. 78.– (11 Ausgaben);
Ausland (inkl. Porto): jährlich Fr. 88.–
Postcheckkonto: 40-145-7, Friedrich Reinhardt AG,
Zeitschrift «schweizer schule», Postfach, 4012 Basel
Abbestellungen haben nur dann Rechtskraft, wenn sie
bis zum 1. Dezember des Vorjahres bei der Admini-
stration eintreffen. Nichtbezahlung des laufenden
Abonnements gilt nicht als Abbestellung.

Anzeigenverwaltung

HpS, Kommunikation
Hanspeter Stettler, Im Bünneli 30,
8127 Forch, Telefon 01-9804352,
Telefax 01-9804353 oder Reinhardt Media Service,
Frau Angelina Guerra, Missionsstrasse 36, 4012 Basel,
Telefon 061-2613320, Telefax 061-2616213

Tausch- und Rezensionsexemplare

sind an die Redaktion zu senden. Für nicht angefor-
derte Rezensionsexemplare und Manuskripte über-
nimmt die Redaktion keinerlei Verpflichtungen.

Copyright

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.

Verlag

Friedrich Reinhardt Verlag, Basel/Baunatal b. Kassel

Vorschau

Hauswirtschaft und Handarbeit –

Vom Rand ins Zentrum der Veränderung

Hauswirtschaft und Handarbeit – Fächer, die
im Schulalltag eher an den Rand gedrängt wer-
den, spielen die Hauptrolle in der nächsten
Ausgabe der «schweizer schule». Drei Beiträ-
ge befassen sich mit dem Wandel in diesen
Bereichen.

Chancengleichheit – auf was hin? fragt *Arnold
Guntern* und plädiert dafür, dass mit der
Verwirklichung der Chancengleichheit der Ge-
schlechter in der Schule auch eine Gleich-
wertung der beiden gesellschaftlichen Arbeits-
bereiche (Erwerbsarbeitsbereich und Betreu-
ungsarbeitsbereich) einhergehen müsse.

Mit einem kurzen Blick zurück in die Ge-
schichte zeichnet *Lotti Ingold* die Trennung in
«weibliche» und «männliche» Arbeits- und Bil-
dungsbereiche nach. Beide Geschlechter müs-
sen heute gleichermassen darauf vorbereitet
werden, für sich selbst zu sorgen und Verant-
wortung für sich und andere und die Umwelt
zu übernehmen. *Hauswirtschaftsunterricht und
Koedukation* – das bedeutet, die Knaben in
traditionell «weibliche» Arbeiten einzuführen
und ihnen die entsprechenden Werte zu ver-
mitteln.

Was die Umwälzungen im Bereich Textiles
Werken für die Lehrpersonen bedeuten und
wie sie im Rahmen einer Schulreform ange-
packt werden, beschreibt *Liselotte Weller* am
Beispiel Basel.

Die nächste Ausgabe der «schweizer schule»
erscheint am 15. Februar 1993.